



S ä c h s i s c h e   S c h w e i z  
**BAD SCHANDAU**

# AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau  
und der Gemeinden Rathmannsdorf,  
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2017  
Freitag, den 1. Dezember 2017  
Nummer 24

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen  
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre  
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*

## Romantischer Weihnachtsmarkt Reinhardtsdorf

**14. Romantischer Weihnachtsmarkt**  
02.12.2017, ab 14:00 Uhr  
Ortszentrum „An den 3 Fichten“

**15.00 Uhr gemeinsames Singen**  
mit allen Kindern

Anschließend das **Märchenspiel** mit einem  
furchtlosen Helden, der dem  
Weihnachtsmann aus der Klemme hilft!

**17.00 Uhr Advents-Gottesdienst**

Das **Weihnachtspostamt** hat wieder mit der  
Bastelecke geöffnet.

Im beheizten Zelt gibt es weihnachtliche  
Köstlichkeiten. Regionale Händler und  
Handwerker bieten ihre Waren an.  
Das Streichelgehege erwartet  
seine kleinen Besucher.

Die Chorgemeinschaft und die Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna laden herzlich ein zum traditionellen

# Adventskonzert

der *Chorgemeinschaft*  
Reinhardtsdorf-Schöna e.V.  
& Bläsergruppe

**3. Dezember 2017**  
**16:00 Uhr**

Sport- und Freizeittreff

Kinofee: 5 Euro - Transportweihnacht unter: 035024/80796

# 09.12.2017

Samstag, gegen 15:00 Uhr

# Krippner Weihnachtsmarkt

Lesen Sie weiter auf Seite 9.

Anzeigen.....



## Öffnungszeiten

### Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
und	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Tel.: 035022 501-0	

### Sprechzeiten Bürgeramt (Pass-, Melde-, Personenstandswesen, Gewerbe-, Sozialangelegenheiten)

Rathaus, Erdgeschoss	
Montag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
und	13:30 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	
und	07:00 Uhr – 12:00 Uhr
	13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Tel.: 035022 501-101 und 501-102	

### Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Zi. 10  
Termine nach Vereinbarung unter  
Tel.: 035028 80158 oder E-Mail:  
friedensrichter-in-bad-schandau@  
freenet.de

### Sprechzeiten Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau,  
Lindenallee 5  
Mobiltel.: 0172 7962474  
E-Mail: peter.palm@polizei.sachsen.de  
Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

### Sprechzeiten der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 11  
jeden 2. Dienstag des Monats  
von 14:00 – 16:00 Uhr,  
ansonsten erreichbar unter  
Tel.: 03501 552-126

### Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

im Haus des Gastes, Markt 12b  
Montag - Freitag 09:00 – 14:00 Uhr  
Samstag, Sonntag geschlossen  
25. und 26.12. geschlossen  
Tel.: 035022 900-30; Fax: 900-34

E-Mail: info@bad-schandau.de

### Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz

im Hotel ELBRESIDENZ  
Montag bis Freitag 14:00 - 18:00 Uhr  
Samstag, Sonntag 09:00 - 18:00 Uhr  
24. und 25.12. geschlossen  
26.12. 14:00 - 18:00 Uhr  
31.12. 09:00 - 13:00 Uhr  
01.01.2018 geschlossen  
Tel.: 035022 900-50; Fax 900-45  
E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

### Touristinformation

im Nationalpark-Bahnhof Bad Schandau  
Dezember  
Montag - Freitag 08:30 - 12:30 Uhr  
und 13:00 - 16:00 Uhr  
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr  
Sonn- und Feiertage geschlossen  
Tel.: 035022 412-47; Fax 412-48

E-Mail: bahnhof@bad-schandau.de

### Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage  
Montag, Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr  
und 13:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch 13:00 - 18:00 Uhr  
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr  
und 13:00 - 17:00 Uhr  
Tel.: 035022 90055

### Öffnungszeiten Museen und Ausstellungen

**Museum Bad Schandau**  
**Erich-Wustmann-Ausstellung**  
November - April  
Dienstag - Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr  
Tel.: 035022 42173

### Öffnungszeiten der evangelischen luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt,  
Dampfschiffstr. 1,  
Tel.: 035022 42396;  
Fax: 500016,  
E-Mail: info@kirche-bad-schandau.de  
Internet: www.kirche-bad-schandau.de  
Montag 09:00 - 11:00 Uhr  
Dienstag 09:00 - 17:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr

### Reinhardtsdorf

Büro Reinhardtsdorf, Am Viehbigt 78  
Tel.: 035028 80306  
Montag 14:00 - 17:00 Uhr

### Nationalparkzentrum

November - März  
täglich außer  
montags\* 09:00 - 17:00 Uhr  
ausgenommen:  
24.12. - geschlossen  
31.12.2017 09:00 - 16:00 Uhr  
01.01.2018 10:00 - 17:00 Uhr  
\*In den sächsischen Ferien ist montags  
geöffnet.

### Diakonie Pirna - Mobile Soziale Beratung

Mobiltel.: 0163 3938320  
auf dem Marktplatz in Bad Schandau:  
donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr  
nächste Termine: 07.12., 14.12., 21.12.,  
04.01., 11.01., 18.01., 25.01.

### Toskana Therme Bad Schandau

Montag - Donnerstag,  
Sonntag 10:00 - 22:00 Uhr  
Freitag und Samstag 10:00 - 24:00 Uhr  
02.12.2017 21:00 - 24:00 Uhr

**Liquid Sound Club**  
**mit Scherbe und Stachy**  
elektronisch-aquatische  
Traumklänge live gemixt

## Sonstige Informationen

### Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

**Bereitschaftsdienst Abwasser - Bad Schandau**  
Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

### Trinkwasserzweckverband Taubenbach

**Bereitschaftsdienst Trinkwasser - Krippen**  
Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

### Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV)

**Versorgungsgebiet Bad Schandau**  
Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz  
Tel.: 035971 80600, Fax: 035917 806099  
info@zvww.de, www.zvww.de  
In Fällen von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie  
bitte die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882

### ENSO NETZ mit neuen Kontaktdaten

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)  
E-Mail service-netz@enso.de  
Internet www.enso-netz.de

### Die neuen Störungsnummern lauten:

Gasstörung 0351 50178880  
Stromstörung 0351 50178881

### Die bekannten Kontaktdaten der ENSO Energie Sachsen Ost AG gelten weiterhin:

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)  
E-Mail service@enso.de  
Internet www.enso.de

## Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 14
Sonstige Informationen	Seite 2	Schulnachrichten	Seite 15
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Lokales	Seite 16
Stadt Bad Schandau	Seite 4	Kirchliche Nachrichten	Seite 20
Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 12		



## Wichtige Informationen für alle Gemeinden

### Leinenzwang für Hundehalter

Immer wieder erreichen uns Beschwerden, dass Hundehalter ihre Tiere frei laufen lassen.

In der Polizeiverordnung der Stadt Bad Schandau als Ortspolizeibehörde, zugleich erfüllende Gemeinde der mit den Gemeinden Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna bestehenden Verwaltungsgemeinschaft ist im **§ 12 – Tierhaltung** – festgelegt, dass Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen dürfen. Auf öffentlichen Straßen und Gehwegen im Zusammenhang bebauter Ortslage **besteht Leinenzwang**.

Des Weiteren haben Tierhalter bzw. –führer ihr Tier von öffentlich zugänglichen Liegeflächen, Kinderspiel- und Sportplätzen fernzuhalten.

Bitte halten Sie sich unbedingt daran!

### Bitte um Hinweise zur Sachbeschädigung an der Turnhalle der Schule in Prossen



Am Montag, dem 30.10.2017, wurde durch unbekannte Täter die Eingangstür der Turnhalle der Schule in Prossen beschädigt. Im Zuge der Tatortuntersuchung wurde ein Katapult (Zwiesel/Steinschleuder) aufgefunden. Wer kann Angaben zum aufgefundenen Gegenstand machen? Wer kennt den Eigentümer der Steinschleuder? Ihre Hinweise nehmen der Bürgerpolizist Herr Palm unter 0172 7962474 oder das Polizeirevier Sebnitz 035971 850 entgegen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 15. Dezember 2017**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:  
**Mittwoch, der 6. Dezember 2017**

### Wenn die Sehkraft nachlässt ...

#### „Blickpunkt-Auge“ Beratungsmobil für Menschen mit Seheinschränkung in Bad Schandau im Einsatz

Wann: **Donnerstag, 7. Dezember 2017**  
**von 10:00 bis 15:00 Uhr**

Wo: **Marktplatz**

Vor Ort können sich Besucher am Mobil **kostenlos** darüber informieren, welche Angebote und Leistungen für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen zur Verfügung stehen und wie sie genutzt werden können.

Das Beratungs- und Bibliotheksmobil ist ein Angebot des Fördervereins „Freunde der DZB e. V.“, des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Sachsen e. V. (BSVS) und der Deutschen Zentralbücherei für Blinde (DZB).

- Berater von **Blickpunkt Auge** beantworten Fragen zu den häufigsten Augenerkrankungen (keine medizinische Beratung!), geben einen Überblick über Sehhilfen und andere Hilfsmittel sowie Reha-Maßnahmen. Zudem gibt es Beratung zu möglichen rechtlichen und finanziellen Ansprüchen.
- Die DZB informiert über ihre Literaturangebote für Leser mit Seheinschränkungen. In der Spezialbibliothek können sich Nutzer kostenfrei Hörbücher ausleihen. Daneben können eine Vielzahl passender Medienangebote entliehen sowie weitere Dienstleistungen in Anspruch genommen werden.
- Die fachkundigen Berater vor Ort geben gern Tipps und Hilfen für Freizeit und Alltag.

Für eine persönliche Beratung im Mobil vereinbaren Sie bitte einen Termin. Ansprechpartnerin: Liane Völlger, E-Mail: [sachsenmobil@blickpunkt-auge.de](mailto:sachsenmobil@blickpunkt-auge.de), Telefon: 0341 7113201 oder 0174 9623998.





**Wir wünschen  
unseren Kunden und  
Geschäftspartnern  
ein frohes  
Weihnachtsfest und  
ein gutes neues Jahr.**



**In der Zeit vom 23.12.2017 bis 02.01.2018 bleibt unsere Geschäftsstelle geschlossen.**

Unseren Bereitschaftsdienst für den Bereich  
Trinkwasserzweckverband Taubenbach  
Trinkwasser - Reinhardtsdorf-Schöna mit allen Ortsteilen  
erreichen Sie in dieser Zeit unter 035021 68941 oder  
0170 9042291

Unseren Bereitschaftsdienst für den Bereich  
AZV Bad Schandau  
Abwasser - Reinhardtsdorf-Schöna mit allen Ortsteilen  
erreichen Sie in dieser Zeit  
unter 035022 42433  
oder 0172 3527547  
Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH  
Dammstr. 2, 01844 Neustadt/Sa.

## **Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)**

**Nächste Termine:**

**18.12.2017, 09:00 bis 14:00 Uhr**

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125  
im Rathaus erforderlich

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Zu diesen Terminen bringen Sie bitte alle notwendigen Unterlagen (bei Anträgen auf **Kontenklärung**: z. B. SV-Ausweise, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Geburtsurkunden der Kinder, Personalausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder des JobCenters, bei **Rentenanträgen**: letzter Versicherungsverlauf, Personalausweis, Familienbuch, Schwerbehindertenausweis, persönliche Steuer-Identifikations-Nr., IBAN vom Girokonto, bei ALG I oder II Bezug den letzten Bescheid im **Original** mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Bei **Hinterbliebenenanträgen** zusätzlich die Sterbeurkunde und wenn bereits erhalten den Bescheid der Rentenservicestelle. Aufwendige Fahrten nach Dresden werden somit entbehrlich. Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung für Krippen unter 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu



**Stadt Bad Schandau**

## **Sprechzeiten und Sitzungstermine**

### **Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack**

Dienstag, den **12.12.2017**

von 16:30 bis 18:00 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Dienstag, den **19.12.2017**

von 16:30 bis 18:00 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit nach vorheriger Absprache (Tel.: 035022 501-125) vereinbart werden.

### **Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau**

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 18.12.2017, 19:00 Uhr

### **Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen**

im Feuerwehrgerätehaus, Bächelweg 11A

Dienstag, den 19.12.2017, 18:30 Uhr

### **Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau**

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 14.12.2017, 17:30 – 18:30 Uhr

### **Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz**

im Gemeindesaal ehemalige Schule

Mittwoch, den 13.12.2017, 19:00 Uhr

### **Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka**

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 07.12.2017, 18:00 – 19:00 Uhr

### **Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf**

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1b

Dienstag, den 12.12.2017, 19:00 Uhr

### **Sitzung des Ortschaftsrates Prossen**

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13b

Donnerstag, den 21.12.2017, 19:00 Uhr

### **Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf**

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 19.12.2017, 18:00 Uhr

### **Sprechstunde der Ortsvorsteherin**

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 19.12.2017, 16:00 – 18:00 Uhr

### **Die nächste Stadtratssitzung**

findet am Mittwoch, dem 20.12.2017, 19:00 Uhr, statt.

### **Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss**

findet am Dienstag, dem 05.12.2017, 19:00 Uhr, statt.

### **Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss**

findet am Montag, dem 04.12.2017, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter [www.bad-schandau.de](http://www.bad-schandau.de).

*Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge.*



## Informationen aus dem Rathaus

### Information zum Stand Neubau Feuerwehrgerätehaus Krippen

Im Stadtteil Krippen bewegt sich was. Schon von weitem erstrahlt mittlerweile das Gebäude mit der grau-orangenen Fassade und zieht die Blicke förmlich auf sich. Im Innern wird aktuell noch fleißig gearbeitet. Das neue Feuerwehrgerätehaus der Stadt Bad Schandau soll nach aktueller Zielstellung bis Anfang Februar 2018 für den Umzug der Kameraden fertig gestellt sein. Die Stadtverwaltung sowie das Planungsteam blicken dabei optimistisch auf die letzte Etappe der Fertigstellung.



Aktuell laufen die Fliesen-/Maler- und Bodenlegerarbeiten. Die technischen Gewerke Elektro sowie Heizung/Sanitär haben mit der Feininstallation begonnen.

Parallel zu den Ausbaurbeiten und der in dem Bereich kürzlich abgeschlossenen Sanierungsarbeiten am Krippenbach werden im Außenbereich die Parkflächen sowie der Bächelweg im hinteren Bereich des Objekts neu gestaltet. Für die Bauarbeiten konnten vor allem regional ansässige Unternehmen gebunden werden.



Insgesamt werden am Ende der 14-monatigen Bauzeit ca. 1,8 Mio. brutto verbaut sein. Der Ersatzneubau mit ca. 350 m<sup>2</sup> wird dabei nach den neusten Anforderungen an Feuerwehrhäuser zukunftsfähig ausgerüstet.

Neben der Fahrzeughalle mit Platz für 2 Fahrzeuge und einer Werkstatt entsteht ein modern ausgestatteter Funktionsbereich, wo unter anderem ein Besprechungsraum, ein Seminarraum, eine Teeküche, Lagerräume sowie belüftete Umkleide- und Sanitärräume untergebracht sind. Die Arbeit der Feuerwehr wird damit in Zukunft im Katastrophenfall sichergestellt, und die Unterbringung der dafür notwendigen Technik kann zentralisiert werden. Die Finanzierung erfolgt vollständig aus dem Hochwasserfond 2013 des Freistaat Sachsen. Wir sind stolz auf das gemeinsam mit den Bauleuten Erreichte und freuen uns auf einen erfolgreichen Projektabschluss!



### Kurzprotokoll der Sitzung des Stadtrates Bad Schandau am 18.10.2017

#### TOP 1

##### Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Böhm, 1. stellvertretender Bürgermeister, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Er leitet die heutige Ratssitzung, da Herr Kunack krankheitsbedingt verhindert ist. Zur Tagesordnung wird informiert, dass der TOP 5 abgesetzt wird. Frau Prokoph wird im Verlauf der Sitzung Erläuterungen zu dieser Absetzung geben.

#### TOP 2

##### Informationsbericht des Bürgermeisters

Dieser TOP entfällt

#### TOP 3

##### Protokollkontrolle

Herr Ch. Friebe und Herr Niestroj erklären sich bereit, das Protokoll der heutigen Sitzung zu unterzeichnen.

##### Kurzprotokoll 20.09.2017

Zum Kurzprotokoll vom 20.09.2017 gibt es keine Anmerkungen und Einwände. Der öffentliche Teil kann somit im Amtsblatt bekannt gemacht werden.

##### Abarbeitungsprotokoll

Herr Schubert fragt an, warum die Ausbrüche an den Gullideckeln an der B 172 erst im Frühjahr 2018 instandgesetzt werden. Die Stadt sollte Druck auf den AZV ausüben, dass dies eher erfolgen kann.

Frau Prokoph erklärt, dass der AZV aufgrund seiner Haushaltsituation derzeit keine Reparaturen ausführen kann und dies erst im Haushalt 2018 wieder möglich ist.

Herr Klimmer bittet um eine Aussage zum Bearbeitungsstand – Risse am Ringweg. Frau Prokoph informiert, dass auch hier ein Teil der Rissbildung, ähnlich der Situation an der B 172, durch ausbrechende Gullideckel verursacht wurde. Eine Rissbildung, die mit einer Rissanierung behoben werden kann, ist am ge-



samten Ringweg nicht vorgefunden worden. Es sind lediglich Risse bzw. Absätze an Nahtstellen im Asphalt aufgetreten. Herr Niestroj fragt an, ob es neue Erkenntnisse zum „Vaterhaus“ gibt. Dies wird verneint.

#### TOP 4

##### Bürgeranfragen

Herr Michael fragt an, warum auf den Schleusen im Bereich Kirnitzschalstraße hinter der Klinik Baken aufgestellt sind. Diese verhindern den Wasserabfluss. Eine solche Maßnahme ist nicht bekannt und wird durch die Verwaltung geprüft.

Außerdem bemängelt er den Wasserabfluss im Bereich des Grundstückes Schmilka Nr. 21. Bei starken Regenfällen wird das Grundstück regelmäßig überflutet, weil die Schleusen entlang der Bundesstraße nicht mehr funktionstüchtig sind.

Frau Scheffler bittet zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, den Ehrlichtweg zwischen Waltersdorf und Porschdorf/Prossen wieder instand zu setzen. Der Weg wird nicht sehr häufig begangen, ist aber dennoch ein schöner Wanderweg.

Herr Dr. Böhm begrüßt diesen Vorschlag. Wenngleich wir in unserem Wandergebiet viele Wanderwege haben, die sich im NP befinden, so sollten auch die stadtnahen Wanderwege nicht vernachlässigt werden.

Außerdem muss die Brücke über den Gründelbach instandgesetzt werden. Dort müssen einige Holzbohlen ausgetauscht werden.

Herr Klimmer bittet die Verwaltung, die noch verbliebenen Wahlplakate zu entfernen und den Parteien in Rechnung zu stellen. Ihm fiel ein Wahlplakat der „Grünen“ in Höhe Schiffswerft auf.

Außerdem bittet er, den Graben an der Dorfbachklamm wieder zu beräumen, bzw. den Grünbewuchs darin zu entfernen. Gleiches gilt für den Klingborn. Herr Küller erklärt, dass der Bauhof den Bereich Klingborn bereits beräumt hat. Der andere Flutgraben ist noch vorgesehen.

Herr Schubert fragt an, wann die Baumaßnahme im Kreuzungsbereich B 172 – Zahngrund vorgesehen ist. Frau Prokoph erklärt, dass als offizieller Baubeginn der 02.11.2017 avisiert ist. Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine Schwarzdeckenerneuerung im Kreuzungsbereich. Mit dieser Schwarzdecke wird nicht in den Bereich der Kreisstraße eingegriffen, sondern lediglich die Anbindung an die Bundesstraße in Ordnung gebracht.

Herr Dr. Böhm ergänzt aus der Fraktionssitzung, dass festgestellt wurde, dass einige Verkehrszeichen im Bereich des Elbkais verblasst bzw. beschmiert sind. Herr Küller informiert, dass der Bauhof mit der Aufnahme der nicht mehr funktionstüchtigen Verkehrszeichen beauftragt wurde und diese noch ausgetauscht werden sollen.

#### TOP 5

##### Beschluss – Vergabe Bauleistungen Instandsetzung Abfahrt Zauke (Notsicherung Kreuzung Sebnitzer Str. – Schandauer Straße)

Frau Prokoph erläutert, warum der Beschluss, der für den TOP 5 vorgesehen war, abgesetzt wird. Die Instandsetzung des Straßenabbruchs an der Abfahrt Zauke, das heißt, im Bereich Sebnitzer Str./Schandauer Straße, wurde ausgeschrieben. Die Kostenschätzung belief sich auf ca. 25 T€. Von 7 abgefragten Firmen sind 3 Angebote eingegangen. Der niedrigste Bieter bot für diese Leistungen 45 T€ an. Die Summe steht momentan nicht zur Verfügung. Es wird derzeit, gemeinsam mit dem Planer, nach anderen Lösungswegen gesucht. Problematisch ist, dass der Straßenbereich über die Wintermonate voll gesperrt werden muss, das heißt, die Zufahrt nach Rathmannsdorf Höhe wird dann nur über Altendorf möglich sein. Derzeit ist ein Befahren des Bereiches bei Glätte nicht zu verantworten, da sich ein Teil der Straße erheblich neigt und das Abrutschen von Fahrzeugen nicht ausgeschlossen ist. Bis Dezember 2017 soll eine Lösung

zur Finanzierung und Durchführung der Notsicherung gefunden werden, so dass 2018 die entsprechende Maßnahme vorgenommen werden kann.

#### TOP 6

##### Beschluss – HW-Schadensbeseitigung 2013 – Instandsetzung Fußgängerbrücke Kirnitzschalstraße

Herr Dr. Böhm erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 10 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 7

##### Beschluss – Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Kernstadt“ vom 01.07.1992

Herr Dr. Böhm erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Frau Prokoph ergänzt diese Ausführungen und erläutert die Verwendung der Stadt-sanierungsmittel.

Über 6 Mill. Euro wurden im Rahmen der Stadt-sanierung verbraucht. Neben Ordnungsmaßnahmen, wie dem Rückbau von privaten baulichen Anlagen, wurden die Spielplätze Marktstraße und Elbpromenade und Straßenbaumaßnahmen wie Zaukenstraße, Poststraße, Kirchstraße, Basteiplatz vorgenommen. Diese Ordnungsmaßnahmen hatten einen Wertumfang von ca. 1,8 Mill. €.

Baumaßnahmen wurden im Gesamtvolumen von ca. 2 Mill. € gefördert, darunter auch 36 private Grundstückseigentümer mit einer Gesamtsumme von ca. 1 Mill. €.

Das Kirchendach wurde mit 360 T€ bezuschusst. Kommunale Bauvorhaben, wie die Bergmannstr. 5, der Rückbau der öffentlichen Toiletten auf der Königsteiner Str. oder die Stützmauer am Grundstück Badallee 9 wurden ebenfalls mit Stadt-sanierungsmitteln finanziert.

Weitere Sicherungsmaßnahmen mit finanziellen Mitteln in Höhe von 100 T€ wurden durchgeführt. In die Sanierung der Kulturstätte sind 1995 und 2012 insgesamt 1,5 Mill. € geflossen. Weitere Kosten entstanden für Vergütungen, Gutachten usw.

Einnahmen durch die vorzeitigen Ablösebeiträge in Höhe von ca. 640 T€ konnten mit in die Sanierung fließen. Nach einer Gesetzesänderung besteht jetzt auch die Möglichkeit, dass die noch durch Bescheide einzunehmenden ca. 200 T€ durch die Stadt verwendet werden können, sofern diese Mittel bis zum Zeitpunkt der Aufhebung der Sanierungssatzung ausgegeben sind. Dies ist der Fall. Teilweise wurden Mittel zur Dachsanierung Kulturstätte verwendet.

Weitere Summen sind noch durch Gutachten, die zur endgültigen Bescheiderstellung erforderlich sind, auszugeben.

Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung zum Beschlussvorschlag

AE: 10 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 8

##### Beschluss – Vergabe der Bauleistungen zur Instandsetzung des Kirchweges im STT Krippen

Herr Dr. Böhm erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 10 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 9

##### Beschluss – 1. Nachtrag HW-Schadensbeseitigung 2013, Instandsetzung Elbkai, Los 4, Sandsteinarbeiten

Frau Prokoph informiert, dass die Sandsteinarbeiten in vollem Gange sind.

Es ist geplant, einen Sandstein mit dem Jahr der ursprünglichen Erbauung des Elbkais zu versehen, ein zweiter Sandstein soll die Daten der jetzigen Sanierung erhalten und ein dritter Sandstein das Bad Schandauer Wappen.

Herr Dr. Böhm bittet um Abstimmung zum Beschlussvorschlag:

AE: 10 ja-Stimmen, einstimmig

**TOP 10****Beschluss – 1. Nachtrag HW-Schadensbeseitigung 2013, Instandsetzung Elbkai, Los 3**

Herr Dr. Böhm erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Herr Friebel fragt an, wieso die Kosten für den Rückbau der Arbeitsplattform als Nachtragskosten aufgezeigt werden. Frau Prokoph erklärt, dass diese so nicht ausdrücklich im Leistungsverzeichnis aufgeführt waren und daher nicht verpreist wurden. Nachträge in der Größenordnung sind aber bei Maßnahmen von über 2 Mill. € durchaus üblich, da nicht alle Eventualitäten zu 100 % im Rahmen der Planung berücksichtigt werden können. Außerdem handelt es sich um Kosten die sowieso angefallen wären, wenn sie von Anbeginn an mit im Leistungsverzeichnis enthalten gewesen wären.

Herr Dr. Böhm bittet um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 10 ja-Stimmen, einstimmig

**TOP 11****Allgemeines/Informationen****Europäischer Dorferneuerungspreis**

Herr Dr. Böhm erläutert, dass sich die Stadt Bad Schandau für den Europäischen Dorferneuerungspreis bewerben möchte. Frau Wötzel ergänzt, dass bereits im September in Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden entschieden wurde, dass auf Landesebene stattgefundenen Interessenbekundungsschreiben abzusenden. Vom Freistaat wurde Bad Schandau als diejenige Gemeinde ausgewählt, welche sich zum Europäischen Dorferneuerungspreis 2018 bewerben soll. Unterstützen wird uns dabei das Regionalmanagement. Diese sind bereit, die Förderung der Maßnahme zu prüfen, außerdem die entsprechenden Büros mit den Leistungen zu beauftragen. Außerdem wurde angeregt, die Antragstellung nicht nur für Bad Schandau vorzunehmen, sondern auf die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft zu erweitern, da diese für das Projekt interessante Entwicklungen im landwirtschaftlichen Bereich aufweisen.

**Ratssitzung November**

Herr Dr. Böhm informiert, dass die geplante Ratssitzung vom 15.11.2017 verschoben werden muss. Dazu gibt es mehrere Terminvorschläge. Die Anwesenden verständigen sich darauf, die Sitzung auf den 14.11.2017 zu verlegen.

Da keine weiteren Anfragen und Informationen erfolgen, beendet Herr Dr. Böhm den öffentlichen Teil der Ratssitzung.

*Dr. R. Böhm*

1. stellvertretender Bürgermeister

*Wötzel*

Protokollantin

**Herzlichen Glückwunsch**

Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 02.12. bis 15.12.2017 Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen alles Gute

**Porschdorf**

am 10.12. Herr Günter Karsch zum 85. Geburtstag

**Prossen**

am 06.12. Herr Rudolf Meyer zum 80. Geburtstag

am 14.12. Herr Gerhard Sauer zum 75. Geburtstag

Anzeigen

**Wohnungsangebote**

*Sanierte Wohnung im kommunalen Wohnungsbestand*

**Rosengasse 3, Bad Schandau**

2-Raum-Wohnung, EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

*Freie Gewerberäume im kommunalen Bestand*

**Bergmannstraße 5, Bad Schandau**

Gewerberäume, EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

Gewerberäume, EG, ca. 55 m<sup>2</sup>

Nähere Informationen sind zu erfragen in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126



Informationen der Bad Schandauer  
Kur- und Tourismus GmbH

## Veranstaltungsplan vom 01.12. bis 15.12.2017

**01.12.2017, 15:00 Uhr**

**Winterlicher Stadtspaziergang**

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung erforderlich: 035022 900-30

**01.12.2017, 15:00 - 18:30 Uhr**

**Stollen- und Weihnachtsbäckerei**

Nationalparkzentrum

Anmeldung unter 035022 502-40

**01.12.2017, 20:30 Uhr**

**Allein auf der Elbe - Lesung mit Tommy Lehmann**

Cafè Richter, Stadtteil Schmilka

Anmeldung unter 035022 922-30

**02.12.2017, 20:00 - 21:30 Uhr**

**Das Faultier im Dauerstress**

Kabarett mit Peter Kube

Haus des Gastes, Saal

Tickets in der Touristinformation und an der Abendkasse erhältlich.

**02.12.2017, 20:30 Uhr**

**Chanson Divine- Best of Diva!**

Chanson-Abend mit Claudia Wandt

Cafè Richter, Stadtteil Schmilka

Anmeldung unter 035022 922-30

**02.12.2017, 21:00 - 24:00 Uhr**

**Liquid Sound Club mit Scherbe und Stachy**

elektronisch-aquatische Traumklänge live gemixt

Toskana Therme

**03.12.2017, 16:00 Uhr**

**Musik zum Advent**

St. Johanniskirche Bad Schandau

**03.12.2017, 17:00 - 18:30 Uhr**

**Pyramide anschieben mit den Sachsenländer Blasmusikanten**

Marktplatz

**03.12.2017, 21:00 - 01:00 Uhr**

**Vollmondkonzert mit Celina Tango**

Toskana Therme

**08.12.2017, 15:00 Uhr**

**Winterlicher Stadtspaziergang**

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung erforderlich: 035022 900-30

**08.12.2017, 20:30 Uhr**

**„Unterwegs in Sachsen“ – Lesung mit Dieter Bellmann**

Schmilka'sche Mühle, Mühlenstube; Stadtteil Schmilka

Anmeldung unter 035022 922-30

**09.12.2017, 14:00 Uhr**

**Tangoklänge am Kaminfeuer mit Jürgen Karthe**

Stadtteil Schmilka, Mühlenhof

**09.12.2017, ab 14:00 Uhr**

**Glühweinfest in Ostrau**

an der der Jugendherberge Ostrau

**10.12.2017, 16:00 Uhr**

**Weihnachtskonzert mit dem Neuen Chor Liederkrantz 1993**

Hotel Elbresidenz

**15.12.2017, 15:00 Uhr**

**Winterlicher Stadtspaziergang**

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung erforderlich: 035022 900-30

**15.12.2017, 20:30 Uhr**

**Weihnachtsgeschichte**

**Scherenschnittkino & Vortrag mit Jörg Herrmann**

Cafè Richter; Stadtteil Schmilka

Anmeldung unter 035022 922-30

**Peter Kube präsentiert:  
Das Faultier im Dauerstress**

*Im Alltag kommt es darauf an,  
sich nicht von ihm bewältigen zu  
lassen!  
Welcher Stress dabei entsteht,  
erzählt Peter Kube in vielen  
kleinen, sehr humorvollen  
Geschichten - da bleibt kein Auge  
trocken!*

**Samstag, 02.12.2017  
20:00 Uhr  
Haus des Gastes - Markt 12**

*Tickets in der Touristinformation im  
Haus des Gastes erhältlich (ab 13 €)*



**St. Johanniskirche Bad Schandau**

## Sind die Lichter angezündet

Lieder und Instrumentalwerke  
zu Advent und Weihnachten

**Sonntag,  
3. Dezember,  
16 Uhr**

Kantorei und Jugendchor Bad Schandau  
Solisten und Instrumentalisten  
Pfarrerin Dr. Luise Schramm  
Daniela Vogel, Leitung

Eintritt frei!

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Schandau, Dampfschiffstraße 1, 035022-42396 / info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

**Geschäftsanzeigen buchen**

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)





# Adventskonzert & Pyramide-Anschieben

in Bad Schandau



## Sonntag, 03.12.2017



Beginn: ca. 17:00 Uhr



Markt, Bad Schandau

mit den

„Sachsenländer Blasmusikanten“  
aus Sebnitz



Vereine und Verbände

# 09.12.2017

Samstag, gegen 15:00 Uhr

# Krippner Weihnachtsmarkt



Der **SUKI e.V.** mit seinen fleißigen Helfern lädt wieder am 09.12.17 gegen 15:00 Uhr recht herzlich zum krippner Weihnachtsmarkt ein. Treffpunkt ist wie immer der kleine Festplatz an der Kegelbahn. In gemütlicher Runde am Grill,- Grog,- Glühweinstand schauen wir dann mal, was der Weihnachtsmann so bringt.

### Für ganz Eilige!

Das erste Fass Glühwein ist von 15:00 bis 15:15 Uhr um sonst. (solange es reicht)!

Für mollige Wärme an der Feuerschale bringt sich wieder jeder ein Scheitel Holz mit!

Wir sehen uns!  
SUKI e.V. und Kita Fuchs & Elster

Die Einnahmen des Weihnachtsmarktes erhält wie immer die Kita Fuchs & Elster!



## Adventsfeier am Samstag, dem 02.12.2017 an der FFW Porschdorf



Auch in diesem Jahr laden die Kameradinnen und Kameraden

der FFW Porschdorf wieder recht herzlich am Samstag, dem 02.12.2017, ab 17:00 Uhr, zum Adventsfeuer ein.

Für unsere kleinen Gäste gibt es eine Weihnachtswerkstatt, wo jeder kreativ werden kann. Und natürlich kommt auch gegen 18:00 Uhr der Weihnachtsmann mit einem gefüllten Geschenksack vorbei.

Gerne nimmt der Alte auch wieder die Wunschzettel der Kinder entgegen. Diese möchten aber bitte zwecks Rückantwort mit Name und Adresse des Kindes versehen sein.

Mit Bratwurst, Steak, süßen Waffeln, Glühwein, Kinderpunch, Bier und vielem mehr wird für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre FFW Porschdorf



## 11. Prossener

# Pyramidenfest

am 03. Dezember 16.00 Uhr

auf dem Festplatz

für das leibliche Wohl

ist mit Bratwurst und

Glühwein gesorgt



## Alle

Anwohner und Gäste

sind herzlich eingeladen.



Anzeige



## Die Kulturkommission der Volkssolidarität e. V. lädt ein zum Spielen – Kegeln – Wandern – Singen

Dezember 2017

Montag, den 04.12., 15:00 Uhr,

Volkliedersingen in Kopprasch's Bierstüb'l

Mittwoch, den 06. und 20.12., 13:00 bis 16:00 Uhr

Spielenachmittag in Kopprasch's Bierstüb'l

Donnerstag, den 07.12., 14:00 Uhr

Weihnachtsfeier für alle Seniorinnen und Senioren im Parkhotel

Donnerstag, den 14.12., 14:00 bis 16:00 Uhr

Kegeln auf der Kegelbahn in Bad Schandau

### Wandern für rüstige Senioren

Mittwoch, den 06.12., Wanderung nach Prossen

Treffpunkt: Elbkai 13:00 Uhr



## Glühweinfest in Ostrau 2017

Am Sonnabend, dem 09.12.2017, also kurz vor dem 2. Adventssonntag, findet ab 14.00 Uhr in der Jugendherberge in Ostrau unser diesjähriges Glühweinfest statt.

Für unsere Kleinen ist ein Lampionumzug auf dem Programm. Na und für eine kleine Weihnachtsüberraschung ist die Weihnachtsbastelstube ein Tipp. Die Ostrauer Senioren erwartet wieder ab 14:00 Uhr ein Stollengedeck.

Gegen 16.30 Uhr hat der Weihnachtsmann seinen Besuch angekündigt. Wer kalte Hände bekommen hat, wärmt sich am Lagerfeuer, trinkt Glühwein mit oder ohne „Amaretto - Musik“ oder (alkoholfrei) Punsch, und/oder stärkt sich - herzlich - mit Bratwurst oder - süß - mit leckeren Waffeln.

Für etwas Vielfalt ist also gesorgt.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Der Ortsverein Ostrau e. V.



## Neues vom Liederkranz – Wir bitten um Beachtung

Widersprüchliche Angaben zum Termin „Glühweinfest in Ostrau“ beruhen auf kurzfristige terminliche Umorientierung aus organisatorischen Gründen des Ortsvereines Ostrau, der in unserem Artikel in der letzten Ausgabe des Amtsblattes nicht mehr berücksichtigt werden konnte.

Eine Entscheidung, ob der Liederkranz mit einem kleinen Programm am 09.12.2017 vor Ort sein kann, kann unsererseits erst nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe getroffen werden.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Liederkranz Bad Schandau



## Wieder strahlen hell die Kerzen

Herzliche Einladung zum  
Weihnachtskonzert der  
Chorgemeinschaft Liederkranz  
am Sonntag, dem 10. Dezember 2017

Ab 16.00 Uhr erklingen im Hotel Elbresidenz Advents- und Weihnachtslieder.

Bereits ab 15.00 Uhr lädt das Haus herzlichst zu einem weihnachtlichen Kaffeetrinken ein (Kosten hierfür sind nicht im Eintrittspreis enthalten). In entspannter Atmosphäre können Sie sich auf das Konzert einstimmen lassen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dieses Angebot annehmen.

Der Eintritt zum Konzert beträgt 7,00 Euro, Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Eintritt.

Karten für das Konzert gibt es an der Tageskasse. Wir bitten, die öffentlichen Aushänge zu beachten.

Chorgemeinschaft Liederkranz Bad Schandau

## Chorprobe

„Neuer Chor Liederkranz Bad Schandau“ jeden  
Dienstag von 19:30 bis 21:00 Uhr im Saal „Haus  
des Gastes“ in Bad Schandau.



## Sanfte Hilfen für kleine Schnupfnasen

besser-für-alle.de



KÖNNEN KINDERERZEHER  
IMMER GRÖßER WERDEN?

DIE  
JOHANNITER



... unter diesem Thema stand im Oktober ein Elternabend in der JUH-Kita „Elbspatzen“.

Der Herbst ist nicht nur eine bunte Jahreszeit, sondern oft auch Erkältungszeit, das weiß jeder aus eigener Erfahrung. Für Eltern und Familien bedeutet eine Erkrankung des Kindes Sorgen um seine Gesundheit und um die notwendige Betreuung. Deshalb machten wir uns gemeinsam auf den Weg, alte Hausmittel und geeignete Kneippanwendungen neu zu entdecken, die bei Erkältungskrankheiten Linderung bringen können.

Vorab sei erwähnt, dass häufige Infekte im Kindesalter ganz normal sind und zur Entwicklung eines stabilen Immunsystems beitragen, vergleichbar einem Trainingsprogramm. Hausmittel und Kneippanwendungen lindern die Symptome und unterstützen die körpereigenen Abwehrmechanismen.

Selbst bei ausgelassenem Toben im Herbstlaub oder beim Drachensteigen passiert es, dass die Kinder mit kalten Füßen nach Hause kommen. Dann erwärmt ein temperaturanstiegendes Fußbad nicht nur die Füße. Es fördert auf reflektorischen Wegen auch die Durchblutung und Erwärmung des Nasen-Rachenraums, was für die Abwehr eingedrungener Krankheitserreger von großer Bedeutung ist.

Man braucht für so ein Fußbad nur wenig Material: einen geeigneten Behälter (Eimer oder Schüssel) mit 35° C warmen Wasser, ein Badethermometer, eine Kanne mit heißem Wasser.

Während des Badens gießt man im Laufe von 15 Minuten vorsichtig heißes Wasser zu bis eine Temperatur von 39° C – 42° C erreicht ist. Nach dem Bad werden die Füße gründlich abgetrocknet und warme Socken angezogen, denn die aufgenommene Wärme soll während der Nachruhe von mindestens 30 Minuten ihre wohltuende und entspannende Wirkung entfalten.

Kinder genießen so ein Fußbad sicher gern gemeinsam mit Mama oder Papa, die ihnen dabei etwas vorlesen, einer CD lauschen oder sich einfach mit ihnen unterhalten. Auch eine Tasse Kräutertee kann man dabei genießen.

Ausreichendes Trinken verflüssigt den Schleim in den Atemwege, so dass das Husten und Nase putzen erleichtert wird. Als Teekräuter eignen sich Lindenblüten, Holunderblüten, Thymian, Spitzwegerich, Fenchel, Anis und andere.

Die Eltern hatten während des Abends Gelegenheit, Kräuter kennenzulernen und kleine Duftsäckchen zu fertigen. Bei einer Tasse selbstgemischten Tees erinnerte sich mancher an die Hausmittel in der eigenen Kindheit. Tipps und Erfahrungen wurden ausgetauscht.

Mit neuem Wissen um alte Schätze der Gesundheitspflege sehen wir nun der kommenden kalten Jahreszeit und dem nächsten Schnupfen gelassen entgegen.

*Christiane Biener*

*Kneipp-Gesundheitstrainerin*

## Vorfreude – schönste Freude ...

Eine spontane Idee bescherte den Krippenern im vergangenen Jahr einen vergnüglichen und stimmungsvollen Adventssonntag, mit weihnachtlichen Geschichten und Liedern, live gespielt.

Natürlich durfte auch selbst mitgesungen werden. Mancher blieb noch länger im Vereinsheim, eine gute Gelegenheit mal wieder mit dem Nachbarn einen Plausch zu halten.

Kurz: Es war – so hörten wir – ein gelungener Nachmittag, der auch uns als Akteuren sehr viel Freude bereitet hat.

Und so laden wir, die „Weihnachtsbläser“ und Gabriele Randtke-Klaus, auch in diesem Jahr **am Sonntag, dem 17.12., um 15:00 Uhr** unter dem Motto „Vorfreude – schönste Freude“ herzlich in das Vereinsheim Krippen ein.

Der Eintritt ist frei.

Tischreservierungen ab 14:00 Uhr werden gern entgegengenommen.

Wir freuen uns auf Sie!

*M. Eggert*



## Krippener Seniorengruppe erobert Sächsische Schweiz



Am 16.11. waren wir wieder auf Fahrt. Diesmal ging es nicht in die Böhmisches Schweiz, nein, wir blieben in der Sächsischen Schweiz.

Am Vormittag sah der Himmel noch grau aus. Als wir gegen 13 Uhr in den Bus vom Unternehmen „Focke“ einstiegen, lichte sich der Himmel und die Sonne begleitete uns durch das Kirnitzschtal bis nach Hinterhermsdorf.

Von da ging es über Saupsdorf, Sebnitz und Hohnstein nach Porschdorf. Immer wieder sah man die Erhebungen unserer Heimat aus einem anderen Blickwinkel, mal im Sonnenschein, dann in der Ferne wie mit einem Schleier bedeckt. Inzwischen bekamen die Frauen „Kaffedurst“ und die Männer freuten sich auf ein Bier. Das Gasthaus „Erbgericht“ hatten wir vorher von unserem „Halt“ informiert und wurden herzlich vom uns bekannten Wirt und der Bedienung empfangen.

Wir haben uns in der Gaststube wohl gefühlt, Kuchen und belegte Brote mundeten.

Der Busfahrer Dieter hat uns fast wieder bis vor die Haustüre gefahren. Alle stiegen zufrieden aus und möchten sich bei Silvia bedanken. Unsere letzte Veranstaltung findet am 07.12., 14 Uhr im Vereinshaus statt.

Die „Hinterdörfler“ können den Fahrdienst in Anspruch nehmen. Bis dahin alles Gute.

*i. A. U. Müller*

## Aus dem Wanderleben der „Berggeister“ von Bad Schandau und Umgebung!

„Der Herbst, der heute gibt und nimmt,  
bald uns erfreut, bald uns verstimmt,  
Er soll uns dennoch Wohlgefallen,  
Weil er's doch gut gemeint mit uns Allen.  
Wir wollen uns für seine Gaben,  
woran wir uns erfreu'n und laben.  
Recht dankbar alle Zeit erweisen,  
und wollen ihn freudig loben und preisen.“

Hoffmann von Fallersleben hat uns mit diesem kleinen Gedicht auf der ersten Novembertour gedanklich ein gutes Stück begleitet. Wir 19 Berggeister liefen bei unserer heutigen Wanderung auf leichter Strecke vom Kurort Rathen, d. h. rechtselbig, nach Königstein-Halbestadt. Da gab es viel Gelegenheiten für die sogenannten Gruppengespräche, u. a. warum dieser an und für sich schöne „Wanderweg“ nicht radler- u. wandererfreundlich ausgebaut wird. Es stünde dem Kurort Rathen gut zu Gesicht, dort einen Beitrag zu leisten. Aber man muss es halt nehmen, wie geboten und in dieser Jahreszeit auch mit etwas Laub und rutschigem Untergrund vorlieb nehmen. Also, liebe Geister, schön aufgepasst, damit Schritt und Tritt euch immer sicher voran bringen. Wir passierten den Abzweig Lottersteig, welcher hoch führt Richtung Waltersdorf, dieser ist uns auch nicht unbekannt. Wir haben diesen schon vor einigen Jahren als sogenannten „Schnappatemsteig“ umbenannt. Jedoch wir haben es überlebt. Heute blieben wir in Elbnähe und erreichten die ersten Gebäude von Halbestadt. Vorher jedoch legten wir eine Verschnaufpause ein und nutzten diese u. a. für eine kurze Ge-

denkminute der leider zu früh verstorbenen Berggeister Lothar Protze und Franz Ruttner.

Weiter ging es auf dem Elbweg, wo wir gegenüber die ehemaligen Steinbrüche von Strand erblickten. Im Zeitraum des zweiten Weltkrieges sind dort einige größere hallenförmige Stollen für den Bau von Kriegsausrüstungen angelegt worden. Für viele Menschen eine unselige Zeit, denn es wurden vorwiegend gefangene Soldaten und Häftlingen gezwungen, diese schweren und gefährlichen Arbeiten zu verrichten.

Vorbei an schmucken Häusern und teilweise landwirtschaftlich genutzten Grundstücken gab es viel Kleingetier und auch seltene exotische Vogelarten, wie den radschlagenden Pfau, Papageien, Kanarienvögel u. v. m., zu sehen.

Das war eine willkommene Abwechslung an unserer Wanderstrecke. Gut war es auch, dass wir unsere Einkehrstätte an der Elbfähre erreichten, die wir für die Mittagspause nutzten, wo wir gut bedient wurden. So klang dann dieser Wandertag aus, einige nutzten den Weg Richtung Prossen – Bad Schandau. Der leicht „fußgeschädigte“ Rest querte mit der Fähre die Elbe und nutzte den Bus heimwärts.

Ja, liebe Wanderfreunde, werter Leser, langsam neigt sich das Jahr 2017 zu Ende und das Weihnachtsfest und die schöne Adventszeit nahen. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, euch und Ihnen allen das Beste zu wünschen und einen schönen friedlichen, gesundheitlich fröhlichen Weg in das neue Jahr 2018 zu begehnen.

*Es verbleibt mit netten Grüßen Heinz Eidam!*



Gemeinde Rathmannsdorf



Informationen aus der Gemeinde

### Öffnungszeiten

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13  
Telefon: 035022 42529, Fax: 035022 41580  
E-Mail: [info@rathmannsdorf.de](mailto:info@rathmannsdorf.de)

Montag und Mittwoch	geschlossen
Dienstag von	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag von	9.00 - 12.00 Uhr

### Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

Am Dienstag, dem 5. Dezember 2017 fällt die Bürgermeister-Sprechstunde aufgrund der stattfindenden Senioren-Weihnachtsfeier 2017 aus.

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste planmäßige Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, dem 14.12.2017, um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum, Pestalozzistr. 20, statt. Weitere Informationen finden Sie zeitnah an den Bekanntmachungstafeln sowie auf unserer Homepage [www.rathmannsdorf.de](http://www.rathmannsdorf.de).

### Abgabe der Meldescheine 2017 - An alle Vermieter von Ferienunterkünften!

Die Saison neigt sich dem Ende zu und einige Vermieter haben uns die Abschnitte der Meldebelege für 2017 bereits eingereicht – dafür auf diesem Wege herzlichen Dank! Alle anderen Vermieter denken bitte an die zeitnahe Abgabe der Meldescheine.

Um eine zügige statistische Ermittlung der Gästeübernachtungen durchführen zu können, bitten wir Sie, die Belege umgehend oder bis spätestens 21. Dezember 2017 im Gemeindeamt Rathmannsdorf abzugeben.

### Räum- und Streupflicht der Anlieger – Winterdienst in der Gemeinde Rathmannsdorf

Um bei winterlichen Witterungsverhältnissen einen einwandfreien Winterdienst zu gewährleisten, bitten wir alle Haus- und Grundstückseigentümer, folgende Regelung laut der gültigen Straßenreinigungssatzung vom 11.11.2002 zu beachten:

#### Räum- und Streupflicht der Anlieger

Die Straßenanlieger (Eigentümer, Mieter oder Pächter) haben die Pflicht, auf den Gehwegen vor ihren Grundstücken die erforderlichen Winterdienstarbeiten - Räumen und Streuen bei Schneefall und Eisbildung – durchzuführen. Wo kein Gehweg vorhanden ist, ist ein entsprechender Teil der Straße von 1,50 m Breite für den Fußgängerverkehr freizuhalten. Die Räum- und Streupflicht besteht für die Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr, bei Schneefall sind die

Verpflichtungen unverzüglich zu leisten. Bei Schnee- und Eisglätte müssen die Gehwege mit Splitt oder Sand bestreut oder das Eis entfernt werden. Abgeschobene Schnee- und Eismengen sollen am Rande des Gehweges so gelagert werden, dass Fußgänger noch ungehindert gehen können. Straßeneinläufe und Straßenrinnen müssen unbedingt frei gehalten werden. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.

#### Winterdienst der Gemeinde

Eine Pflicht zum Räumen und Streuen der Gemeinde besteht nur an gefährlichen und gleichzeitig verkehrswichtigen Stellen. Innerhalb der geschlossenen Ortslage werden nur die verkehrswichtigen Straßen, Gefällstrecken und gefährlichen Stellen geräumt und gestreut. Nebenstraßen werden nur bei starken Schneefällen und auch nicht täglich geräumt. Grundlage für das Räumen und Streuen ist der Streuplan, der sich eng an den gesetzlichen Verpflichtungen anlehnt. Oft kommt es zu Beschwerden der Anlieger, dass ihre Grundstückszufahrten und -zugänge vom Schneepflug zugeschoben werden. Dies lässt sich jedoch leider nicht vermeiden, da nicht vor jeder Zufahrt der Schneepflug angehoben werden kann. Die Gemeindeverwaltung Rathmannsdorf dankt Ihnen für Ihren tatkräftigen Einsatz im Interesse aller unserer Bürgerinnen und Bürger und insbesondere unserer älteren Menschen.

Uwe Thiele  
Bürgermeister

### Herzlichen Glückwunsch



Allen Bürgern, die in der Zeit vom 02.12. bis 15.12.2017 Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

*Besonders beglückwünschen wir*

am 07.12. Frau Edith Hüttel zum 85. Geburtstag



## Vereine und Verbände



### Alle Jahre wieder kommt das Christkind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.

Wir laden Sie auch in diesem Jahr zu unserem traditionellen **Weihnachtsmarkt** am **02.12.2017** von **14 bis 21 Uhr** herzlich ein. Wir läuten die Vorweihnachtszeit, in gemütlicher Atmosphäre, an unserem **Gerätehaus**, ein. Schon zur Kaffeezeit gibt es leckeren selbst gebackenen Stollen sowie viele andere Leckereien. Auch in den Abendstunden ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

Gegen **16 Uhr** erwarten wir den **Weihnachtsmann**.

Zum ersten Mal dieses Jahr wird es für unsere Jüngsten ein kleines **Weihnachtsmarkt-Kino** geben.

*Ihre Freiwillige Feuerwehr Rathmannsdorf,  
Ihr Feuerwehrverein Rathmannsdorf e. V.*

### Mittwochkreis

Der nächste Mittwochkreis findet am 06.12.2017, 14.00 Uhr, im Gemeindezentrum Rathmannsdorf, Pestalozzistraße 20, statt. Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.

### Seniorentreff

Unser nächster Treff findet am Mittwoch, dem 13.12.2017, 14.00 Uhr, im Gemeindezentrum, Pestalozzistraße 20 statt. Alle, die Zeit und Lust haben, sind in unserer „Spielhölle“ wieder herzlich willkommen.

Auf zahlreiche Teilnehmer und neue Mitstreiter freuen sich

*M. Bindemann, E. Tschöpel und I. Miller*

Anzeige



#### Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna

Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Herausgeber:  
Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3,  
01814 Bad Schandau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



## Gemeinde Reinhardtswald-Schöna



### Informationen aus der Gemeinde

#### Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Dienstag, den 12.12.2017, 15.00 - 17.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung

#### Sprechstunden des Bürgermeisters, Herrn Ehrlich

Dienstag, den 05.12.2017

15.30 – 16.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

17.00 – 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Kleingießhübel

Dienstag, den 12.12.2017

15.30 – 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung  
bzw. nach Vereinbarung in der Gemeindeverwaltung (Tel.: 80433)

#### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Seniorinnen und Senioren, die in der Zeit vom 02.12. bis 15.12.2017 ihren Geburtstag feiern, gratulieren der Gemeinderat und der Bürgermeister recht herzlich und wünschen alles Gute, vor allem beste Gesundheit

#### Reinhardtswald

am 05.12. Herr Günter Füssel zum 80. Geburtstag

#### Schöna

am 03.12. Herr Rainer Hering zum 75. Geburtstag

Anzeige



### Vereine und Verbände

**Weihnachtsmarkt  
Schöna**

**Samstag,  
9. Dezember**

**Ort: Am Feuerwehrgerätehaus**  
Programm ab 14 Uhr

Kinder der Kita "Wirbelwind" singen  
Bratwurst und Schaschlik  
Stollen und Kaffee  
Gemütliche Atmosphäre  
Glühwein  
Frau Holle bringt Süßes  
Musikalische Unterhaltung  
Der Weihnachtsmann besucht die Kinder  
Punsch und Tee  
Kinder Bastelwerkstatt  
frische Waffel von der Jugendfeuerwehr

#### Rückblick auf Aktivitäten im Heimatvererein Schöna

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens unseres Vereins wurden alle Mitglieder zu einem gemeinsamen Tagesausflug zum EHR-LICHTHOF – RIETSCHEN und zum LAUSITZER FINDLINGSPARK NOCHTEN eingeladen.

Unsere Fahrt startete 9.00 Uhr, führte uns über Sebnitz, Neustadt, Niesky ins Museumsdorf Rietschen.

Begrüßt wurden wir dort von der „Singenden Wirtin“ des Forsthauses. Sie gab uns musikalisch, wie auch informativ eine Einführung in das, aus umgesetzten Schrotholzhäusern wieder aufgebaute Denkmalensemble. Die ältesten Blockbauten sind über 300 Jahre alt und geben dem Besucher einen Einblick in das Leben der Bauern und Handwerker zur damaligen Zeit.

Nachdem wir alles erkundet hatten, erwartete uns im Forsthaus ein typisch-regionales, sehr leckeres Mittagessen. Die Wirtin lieferte uns zum Gaumenschmaus begleitend noch einen unterhaltsamen musikalischen Ohrensmaus.

Gegen 14.00 Uhr startete der Bus und brachte uns zum nächsten Fahrziel, dem Findlichtspark Nochten. Ein 20 ha großer Landschaftspark, der zu dieser Zeit in voller Heideblüte stand. Es war durchaus beeindruckend, was Landschaftsgärtner aus diesem

Kohleabbauterrain geschaffen haben. Auf dem Gelände fand an diesem Tag auch ein großer Herbstpflanzenmarkt statt. Und so Mancher aus unserer Gruppe kaufte ein Mitbringsel für den eigenen Garten.

Auf der Rückfahrt machten wir dann Stopp in Ohorn. Dort gibt es einen sehr zu empfehlenden Landgasthof namens „Buschmühle“.

Uns wurden verschiedene leckere Abendbrotgerichte gereicht, die somit unseren Tagesausflug abrundeten.

#### **Rückblickend auf den Monat November stand im Plan: SAUERKRAUTHERSTELLUNG**

Alljährlich treffen wir uns auf Wurmi`s Hof um unser Weißkraut zu hobeln, mit entsprechenden Zutaten zu würzen und kräftig zu stampfen, um so die Basis für ein leckeres Sauerkraut zu schaffen. Dank der Vorankündigung unserer Krauthobelaktion durch die Sächsische Zeitung kamen am Sonnabend, dem 4. November Mitglieder, Einwohner und Gäste aus nah und fern, die entweder ihr eigenes Kraut herstellen wollten oder sich über die Herstellungsweise informieren um dann so manche Anregung mit nachhause zu nehmen. Nach getaner Arbeit ließen wir uns in gemütlicher Runde Kaffee und Kuchen sowie nach etwas späterer Zeit, Bratwurst und Schaschlyk gut schmecken.

Die Resonanz auf diese Veranstaltung war, auch durch die Berichterstattung der Sächs. Zeitung, enorm und wir laden schon jetzt alle interessierten Sauerkrauthersteller im Oktober 2018 auf Wurmi`s Hof ein.

An dieser Stelle sagen wir dem Wurmi-Team ein großes Dankeschön für die super Zusammenarbeit.

#### **Ein weiterer Terminpunkt im November: VOLKSTRAUERTAG**

Anlässlich des Volkstrauertages, am Sonntag, dem 19.11.2017 legten Mitglieder des Heimatvereins ein Blumengebinde am Gedenkstein „KAISERKRONE“ nieder. Einwohner, wie die Familie Fichtner sind jedes Jahr mit dabei in diesem Rahmen, ganz persönlich ihres Angehörigen zu gedenken. Es ist immer sehr Nachdenkenswert, wenn man die vielen Namen der Opfer liest. Fast jede Familie im Dorf hat einen Angehörigen im Krieg verloren und musste diesen großen Schmerz ertragen.

Darum soll gerade der Volkstrauertag uns mahnen, die schlimme Zeit nicht zu vergessen und deren Opfer zu gedenken.

Das Jahr neigt sich nun langsam dem Ende.

Der Vorstand des Heimatverein wünscht all seinen Mitgliedern eine schöne Adventszeit und lädt am Sonnabend, dem 16. Dezember 2017 zur WEIHNACHTSFEIER in das Hotel Wolfsberg ein. Wir freuen uns auf ein paar unterhaltsame gemütliche Stunden bei Musik und Kerzenschein.

*Annegret Richter*

## LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

**Individuelle Stückzahlen erhältlich!**  
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

[www.lw-flyerdruck.de](http://www.lw-flyerdruck.de)

**Selber online buchen oder einfach anfragen:**

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: [kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)



## Schulnachrichten

### Erich-Wustmann-Grundschule Bad Schandau



#### „Vorfreude , schönste Freude ...“

Nun klingen sie bald wieder, die Weihnachtsglöckchen, und Vorfreude zieht in alle Herzen. Auch unsere Grundschulkinder schmücken am 30. November 2017 traditionell und erwartungsvoll das Schulhaus weihnachtlich, basteln kleine Überraschungen und Geschenke zum Fest. Darüber hinaus wird eifrig für den nächsten Höhepunkt geprobt.

Zu „Märchen und Musik zur Weihnachtszeit“, einer gemeinsamen Veranstaltung von Grundschule und Musikschule Sächs.Schweiz e. V., laden wir Sie, liebe Eltern, Bad Schandauer und Gäste,

für den **15. Dezember 2017, 17.00 Uhr**, in die Kulturstätte „Am Kurpark“ ein.

Grundschulkinder und Musikschüler erfreuen Sie mit weihnachtlichen Melodien und Gedichten. Höhepunkt der Veranstaltung wird die Wiederaufführung des Märchens „Dornröschen“ sein. Kleine Weihnachtsüberraschungen und Präsente bietet Ihnen unser Förderverein auf seinem Weihnachtsmarkt an.

Bis dahin eine stimmungsvolle und besinnliche Adventszeit wünschen Ihnen die Schüler und Lehrerinnen der Erich-Wustmann-Grundschule Bad Schandau und

*C.Thalmann*  
*Schulleiterin*



### Goethe-Gymnasium Sebnitz

#### Einladung zum Adventskonzert 2017 der Schüler des Goethe-Gymnasiums Sebnitz

Am 12. Dezember 2017 um 19 Uhr findet das traditionelle Adventskonzert der Schüler des Goethe-Gymnasiums Sebnitz statt. Ein bunter Reigen internationaler Weihnachtslieder und Weihnachtsbräuche wird die Gäste des Abends unterhalten und kurzweilig auf das Fest einstimmen. Die Aula der Schule ist für die musikalisch-literarische Reise festlich geschmückt und damit der angemessene Rahmen für die jungen Sänger, Instrumentalisten, Rezitatoren und Schauspieler.

Alle Gäste sind herzlich willkommen und dürfen sich auf bekannte Lieder und Geschichten, aber natürlich auch die eine oder andere moderne und jugendliche Interpretation freuen.

Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Parkplätze stehen um die Schule nur begrenzt zur Verfügung, es wird empfohlen, die Parkmöglichkeiten auf dem Sebnitzer Marktplatz zu nutzen.

#### Das Goethe-Gymnasium lädt ein

am 20.01.2018 von 09:00 - 13:00 Uhr zum Tag der Offenen Tür

*Die Schulleitung*



## Oberschule „Am Knöchel“ Sebnitz

### Modellbahn-Ausstellung im Bahnhof Sebnitz

Schon zu einer schönen Tradition geworden, findet am 2. Adventswochenende die Modellbahnausstellung der Sebnitzer „Knöchelschul-Modellbahner“ im Sebnitzer Bahnhof statt.

Am 9. und 10. Dezember sind neben der weiter gewachsenen Nachbildung des Strecken-abschnitts von Dolni Poustevna nach Sebnitz im Maßstab 1:120 (TT) drei weitere TT-Anlagen, eine H0-Anlage und eine feine kleine Winteranlage in der Spurweite Z zu sehen. Während der Ausstellung kann man auch einem Modellbauer über die Schulter schauen, der Schienen- und Straßenfahrzeuge im Maßstab 1:120 selbst herstellt.

In einer Vitrine werden Eigen- und Umbaumodelle in der Spurweite H0 zu sehen und zu bestaunen sein. Des Weiteren gibt es zahlreiche Informationen zur Eisenbahnstrecke zwischen dem ehemaligen Bodenbach und Dresden.

An beiden Ausstellungstagen können die kleinen Besucher auch Geschenke für Weihnachten basteln.

Zudem gibt es in der Zeit von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr leckeren selbst gebackenen Kuchen.

Die Ausstellung ist am Sonnabend in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Sonntag in der Zeit vom 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Die Modelleisenbahner der Arbeitsgemeinschaft der Oberschule „Am Knöchel“ Sebnitz würden sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Anzeigen



## Lokales

### Männerchor Sächsische Schweiz e. V.

#### „Hört der Engel helle Lieder ...“

Unter diesem Motto lädt der Männerchor Sächsische Schweiz am Sonntag, dem 17.12.2014, zu seinem 27. Weihnachtskonzert in die Papstdorfer Kirche ein. Diese ist nunmehr elektrisch beheizbar, so dass nach dem im vorigen Jahr erforderlichen Umzug in die Königsteiner Stadtkirche die traditionellen Weihnachtskonzerte wieder nach Papstdorf zurückkehren können. Ausführende sind neben dem gastgebenden Männerchor der Chor der Grundschule Papstdorf sowie exzellente Instrumental- und Gesangssolisten.

Die Gesamtleitung des Konzertes liegt in den Händen unseres Chorleiters Ulrich Schlögel. Das erste Konzert beginnt am Sonntag um 14.30 Uhr, das zweite um 17.30 Uhr. Einlass mit freier Platzwahl jeweils ½ Stunde vor Konzertbeginn. Eintrittskarten zum Preis von 10,00 € erhalten Sie im Vorverkauf im Sekretariat der Grundschule Papstdorf, in der Bäckerei Papstdorf, beim „Gohrischer Bäcker“, in Königstein bei „Blumen- Zeibig“, bei Sport-Wolf in Pirna oder über einen Ihnen bekannten Sänger des Männerchores. Die

Restkarten werden an der Tageskarte in der Papstdorfer Kirche angeboten. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich die Zeit nehmen, mit uns gemeinsam eine besinnliche vorweihnachtliche 1 ½ Stunde zu verbringen.

*Männerchor Sächsische Schweiz e. V.*

### Veranstaltungen des NationalparkZentrums

**Die Mitarbeiter des NationalparkZentrums wünschen allen Lesern des Amtsblatts eine frohe Adventszeit!**

#### **AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN des NationalparkZentrums**

**täglich (außer montags) 9:00 - 17:00 Uhr**

ausgenommen: 24.12. geschlossen, 31.12. 9:00 - 16:00 Uhr, 01.01.2018 10:00 - 17:00 Uhr,

Schließmonat: 08.01. - 05.02.2018 geschlossen

Eintrittspreise: Erwachsene 4,- €; Ermäßigte 3,- €; Familienkarte 8,50 € sowie Kinder und Jugendliche im Klassenverband 1,- € (Begleitpersonen 2,- €)

Kontakt: NationalparkZentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 50240; nationalparkzentrum@lanu.de; www.lanu.de

**MIittwoch, 6. Dezember, 18:00 - 20:00 Uhr**

In Bad Schandau, OT Ostrau, Ostrauer Ring 7

#### **Kunstwerkstatt Natur**

Die **Kunstwerkstatt NATUR** findet monatlich immer mittwochs von 18 bis 20:00 Uhr direkt im Atelier der künstlerischen Leiterin **Andrea Bettina Graf** in Ostrau statt. Angesprochen sind **kreative und am künstlerischen Schaffensprozess interessierte Leute jeden Alters** aus weiten Teilen der Nationalparkregion. Gemeinsam mit Andrea Bettina Graf können diverse künstlerische Ideen in die Tat umgesetzt werden. Mit **Freude am Malen, Zeichnen und Gestalten** bringen die Teilnehmer ihre Fähigkeiten durch verschiedene Techniken zum Ausdruck. Wertvolle Inspirationen entstehen dabei oft auch aus **Naturbetrachtungen der uns umgebenden Landschaft** heraus. Die Kunstwerkstatt wird vom NationalparkZentrum unterstützt. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich inkl. Materialkosten auf 8,- €. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.



**Donnerstag, 14. Dezember, 18:00 - 20:30 Uhr, Stadtbibliothek Pirna, Dohnaische Str. 76**

**Literaturwerkstatt des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge**

Die ehemalige „Schreibwerkstatt Natur“ wurde mit anderen bestehenden Literaturzirkeln der Umgebung zusammengelegt zur **Literaturwerkstatt des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge**. Einmal monatlich trifft sich in Zusammenarbeit zwischen dem NationalparkZentrum, der Stadtbibliothek Pirna und dem Kulturkonvent ein **offener Kreis von Menschen, die an Literatur interessiert sind** und auch **selbst Texte schreiben**, zum Gedankenaustausch. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Ein kurzer Theorieteil vermittelt jeweils das sprachliche und konzeptionelle Rüstzeug zum Schreiben. In der heutigen Veranstaltung geht es um literarische Künstler-Porträts. Die Leitung hat Jürgen Ritschel. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 3,- €.

**Sonderausstellung**

**Bis 7. Januar**

Kunstaussstellung

**„Gemeinsam unterwegs“ – Deutsch-tschechisches Malerpleinair 2017**

Eine Gemeinschaftsausstellung des Kunstvereins Sächsische Schweiz e. V. und der tschechischen Künstlergruppe Skupina 96 präsentiert **Ergebnisse der jährlich stattfindenden Malerwoche**, die unter freiem Himmel (en plein air) abläuft, wobei durch unterschiedliche Techniken im Zusammenspiel mit künstlerisch-individuellen Wahrnehmungen die **Landschaft des Elbsandsteingebirges ganz verschiedenartig festgehalten** wird. Die Ausstellung kann jeweils zu den Öffnungszeiten des NationalparkZentrums besichtigt werden. Der Eintritt dazu ist frei.

## Tourismusverband begrüßt Bauprojekt Basteiaussicht Pirna

**Die berühmteste Aussicht der Sächsischen Schweiz bekommt eine Zukunft**

Am Montagvormittag hat Georg Unland, Sächsischer Staatsminister der Finanzen, bei einer Pressekonferenz im Berghotel Bastei ein umfangreiches Bauprojekt zur Sicherung des Basteifelsen und zur Errichtung einer Aussichtsplattform vorgestellt. Der Tourismusverband Sächsische Schweiz (TVSSW) begrüßt die Pläne.

Sie bieten die Chance für eine weitere strategische Entwicklung des Touristenmagneten. „Die Bastei ist von großer symbolischer Bedeutung für die Tourismusregion Sächsische Schweiz“, erklärt Klaus Brähmig, Vorsitzender des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz (TVSSW).

„Hier hat vor über 200 Jahren das Fremdenverkehrswesen in der Region seinen Anfang genommen.“ Zudem sei die Bastei mit jährlich etwa 1,5 Millionen Besuchern eines der beliebtesten Ausflugsziele in der Sächsischen Schweiz.

Daher sei es richtig und wichtig, die Basteiaussicht nicht aufzugeben. Immer wieder hätten sich Gäste beim Tourismusverband nach der Basteiaussicht, deren vordere Hälfte 2016 aus Sicherheitsgründen gesperrt wurde, erkundigt, so Brähmig. Er sei dankbar, dass der Freistaat Sachsen als Eigentümer nun eine nachhaltige und barrierefreie Lösung vorgelegt hat. - Hoffnung auf weitere Investitionen am Standort - Die Basteiaussicht,

etwa 200 Meter über der Elbe, ist eine der wenigen Höhengänge in der Region, die auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen problemlos erreichbar sind. Brähmig regte an, im Zuge der geplanten Baumaßnahmen ebenfalls den Zugang zur Basteibrücke barrierefrei zu gestalten.

Auch bei der benachbarten Felsenburg Neurathen sieht der Tourismusverbandschef Sanierungsbedarf. Mittelfristig erforderlich sei auch die Überarbeitung der Verkehrskonzeption und die Aufwertung des Umfeldes der Bastei. So fehlten dem direkt an der Bastei gelegenen Parkplatz zum Beispiel noch ein Infopunkt sowie Sanitäranlagen.

„Das sind weiterführende Projekte, bei deren Umsetzung wir als Verband unsere Partner Nationalparkverwaltung, Gemeinde Lohmen und das Berghotel Bastei gern aktiv begleiten. Doch fürs Erste sind wir froh, dass die Basteiaussicht in alter Schönheit wiederersteht.

Das ist ein wichtiges Signal und lässt uns auf weitere Investitionen des Freistaates an dieser Stelle hoffen“, so Brähmig abschließend.

Herausgeber: Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V. Bahnhofstr. 21, 01796 Pirna, T.: 03501 4701-47, E-Mail: info@saech-schweiz.de www.saech-schweiz.de

Sachsenforst lädt herzlich zu weihnachtlichen Erlebnissen in den Winterwald des Forstbezirkes Neustadt ein.

# Weihnachtsbäume vom Förster

Mehr Infos unter: [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de)

Mit Ihrem Förster den Weihnachtsbaum schlagen und den Winterwald am Lagerfeuer bei einem Glühwein oder Imbiss erleben!  
Weihnachtsbäume bis 2,50m für 15€/Stück, größere und Tannen 20€/Stück, jeweils 10 - 14 Uhr

- | 02.12.2017 im Revier Hohwald  
Tannenberg bei Rückersdorf
- | 09.12.2017 im Fischbacher Forst  
Fischbach - Waldsiedlung (Nähe B 6 - Schwarzes Ross)
- | 10.12.2017 in der Massenau - Großer Stern  
Nähe BG - Bahnübergang Seelitzstadt
- | 16.12.2017 im Graupner Wald  
Graupa - Markweg im Tärricht (zwischen Graupa und Birchwitz)
- | 16.12.2017 im Beutwald Revier Ottomühle  
Alte Roventhaier Straße zwischen Markersbach und Raum

Sachsenforst

Geburtsanzeigen online aufgeben

[wittich.de/geburt](http://wittich.de/geburt)



## Weihnachtsbäume vom Förster

Sachsenforst lädt herzlich zu zauberhaften Erlebnissen im Winterwald des Forstbezirkes Neustadt ein.

Mit Ihrem Förster den Weihnachtsbaum schlagen.  
Immer mit Lagerfeuer, Glühwein und Speisen im Wald.

Weihnachtsbäume zwischen 1,00m bis 2,50m für 15 €/Stück,  
größere und Tannen 20 €/Stück.

### Weihnachtsbaumschlagen im Revier Hohwald

Termin: 03.12.2017 von 10:00 bis 14:00 Uhr  
Ort: Tannenberg bei Rückersdorf  
51.073681, 14.166936  
Bäume: Blaufichte, Nordmanntanne  
Kontakt: Forstrevier Hohwald, Mike Metka

### Weihnachtsbaumschlagen im Fischbacher Forst

Termin: 09.12.2017 von 10:00 bis 14:00 Uhr  
Ort: Fischbach – Waldsiedlung (Nähe B6 – Schwarzes Ross)  
51.074962, 14.016973  
Bäume: Blaufichte, Omorikafichte, Gemeine Fichte, Kiefer,  
Nordmanntanne  
Kontakt: Forstrevier Fischbach, Michael Blaß

STAATSBETRIEB  
SACHSENFORST



### Weihnachtsbaumschlagen in der Massenei – Großer Stern

Termin: 10.12.2017 von 10:00 bis 14:00 Uhr  
Ort: Nähe B6 – Bahnübergang Seeligstadt  
51.116123 14.065266  
Bäume: Blaufichte, Nordmanntanne, Gemeine Fichte  
Kontakt: Revier Großröhrsdorf, Ralf Schulze

### Weihnachtsbaumschlagen im Graupaer Wald

Termin: 16.12.2017 von 10:00 bis 14:00 Uhr  
Ort: Graupa – Marktweg im Tännicht  
(zwischen Graupa und Birkwitz)  
50.991043, 13.906209  
Bäume: Kiefer, Blaufichte, Omorikafichte, Fichte  
Kontakt: Forstrevier Fischbach, Michael Blaß

### Weihnachtsbaumschlagen im Beutwald Revier Ottomühle

Termin: 16.12.2017 von 10:00 bis 14:00 Uhr  
Ort: Alte Rosenthaler Straße zwischen Markersbach und Raum  
50.842490, 14.016521  
Bäume: Blaufichte, Nordmanntanne, Gemeine Kiefer  
Kontakt: Forstrevier Ottomühle, Christian Schmidt

### Waldweihnacht für Kinder

Termin: 03.12.2017 von 14 bis 18 Uhr  
Ort: Sebnitzer Wald  
(Start: Spielplatz „Forellenschänke“ 50.973779, 14.293373 )  
[www.theatre-libre.de/dezember-2017](http://www.theatre-libre.de/dezember-2017)

SACHSENFORST | Forstbezirk Neustadt  
Karl-Liebknecht-Str. 7, 01844 Neustadt i. Sa.  
Tel.: 03596/585710, Fax: 03596/585799  
E-Mail: [poststelle.sbs-neustadt@smul.sachsen.de](mailto:poststelle.sbs-neustadt@smul.sachsen.de)  
Internet: [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de)



## Spielbericht vom 12.11.2017 SpG Großnaundorf/Bischofswerda 2 : SpG Lohmen/Bad Schandau/Graupa

Es war wieder so weit. Sonntag. Spieltag.:-) Der Gegner dieses Mal die Spielgemeinschaft Großnaundorf/Bischofswerda 2. Unser Ziel war klar! Trotz einiger Ausfälle wollten wir die Auswärtsfahrt nutzen, um mit einem Sieg den zweiten Platz zu festigen.

Anpfiff. Und nach nicht mal 2 Minuten hätte es schon fast geklingelt. Ein starker Pass unserer Nummer 8 „Alexandra Köcher“ in die Tiefe und unsere Nummer 5 „Lea Jersch“ ging alleine auf die Torhüterin zu. Doch ein kleiner technischer Fehler beim Ballvorlegen und die herausgeeilte Torhüterin konnte die Chance noch so eben vereiteln. „Das hätte es schon sein können“, dachten sich die Trainer an der Seitenlinie. Diese Chance gab uns Aufwind. Wir erarbeiteten uns ein klares Übergewicht, was die Spielanteile und den Ballbesitz anging.

So war es auch nur logisch, dass es irgendwann klingeln würde. In der 13. Minute war es dann so weit. Ein Abpraller landete vor

unserer Nummer 8 „Alexandra Köcher“. Eine kurze Annahme – kurz vorgelegt – und einfach mal aus 20 Metern ins lange Eck. Tooooo. 0 : 1. Und nur 6 Minuten später sollte es schon wieder einschlagen. Eine lange Flanke aus der Abwehr, lang auf unsere Nummer 5 „Lea Jersch“, sollte durch einen Stellungsfehler der Abwehrspielerin die nächste Chance bringen. Und genau diese nutzte unsere Lea gnadenlos aus. Locker und leicht, schob sie den Ball durch die Arme der Torhüterin ins Tor: 0 : 2. Und weil ja alle guten Dinge bekanntlich drei sind, gab es wieder 6 Minuten später erneut Grund zum Jubeln. Eine starke Kombination bis in den Strafraum von Bischofswerda sollte ein gutes Ende finden. Der letzte entscheidende Pass auf unsere Nummer 20 „Isabell Floß“ sollte zwar im Abschluss glücklos bleiben, aber die mitgeeilte „Jeane-Sarah Michel (Spitzname JSPJE)“ wollte auch mal ein Tor schießen und nahm den Abpraller aus spitzem Winkel einfach mal direkt und schoss den Ball ins kurze Eck! 0 : 3.

Eine Führung, die eigentlich Stabilität bringen sollte. Aber irgendwie konnten wir diese nicht erzielen. Im Gegenteil, jetzt begann die Druckphase von Bischofswerda. Diese kamen zwar immer wieder in der Schlussviertelstunde der ersten Halbzeit zu gefährlichen Kontern, blieben aber durch ein beherztes Zweikampfvhalten (und man muss ehrlich sein) und ein bisschen Glück, ungenutzt. Halbzeit.

Durch leichte Verletzungen unserer Nummer 17 „Katja Schneiderei“ und 20 „Isabell Floß“ mussten die Trainer reagieren und wechselten mit der Nummer 2 „Juliane Skornia“ und 13 „Josefine Müller“ frische Kräfte ein. Nun kam es wie es kommen musste. Das erwartete Kampfspiel sollte in der zweiten Hälfte die Oberhand haben.

Es war kein schönes Spiel, was die Zuschauer in diesen Minuten erleben konnten, aber es waren Minuten voller Kampf und Willen. Willen, den Vorsprung zu halten und die damit verbundenen drei Punkte mit nachhause zu nehmen. Dies gelang unseren Mädels auch ganz gut. Auch wenn die zweite Hälfte ganz klar den Spielerinnen von Bischofswerda gehörte, konnte man dafür sorgen, dass diese zu keinen großen Torchancen kommen sollten. Es sollte letztendlich nur eine Chance der Gastgeberinnen genutzt werden. Die eingewechselte Nummer 5 „Anna Richter“, kämpfte sich durch eine starke Einzelleistung bis in den Strafraum und konnte freistehend auf das Tor unserer „Majo“ abziehen. Diese konnte zwar den ersten Schuss noch gerade so parieren, war aber im folgenden Nachschuss machtlos und schaute dem Ball nur noch hinterher: 1 : 3.

Dies sollte am Ende auch der Endstand sein. Ein Spiel was ehrlich gesagt auch hätte anders ausgehen können, wurde von uns durch eine starke kämpferische Leistung gewonnen. Es war vielleicht ein dreckiger Sieg, aber das ist uns egal. Die drei Punkte gehören uns. Fertig!!!

In diesem Spiel möchte ich unsere Nummer 3 „Jeane-Sarah Michel“ besonders hervorheben. Diese konnte das vom Trainer geforderte „Intelligente Spiel“ wirklich umsetzen und fiel durch ein starkes Passspiel, gerade in der ersten Hälfte besonders auf. Auch unsere beiden Innenverteidigerinnen „Franziska Lehmann“ und „Dorit Thomas (Spitzname Jule)“ möchte ich noch hervorheben. Diese haben unsere Abwehr auch in den gefährlichsten Situationen fast immer gut zusammen gehalten und durch ihr rigoroses Abwehrverhalten großen Anteil an unseren Sieg.

*Sven Orminski*  
Trainer

## Neue Abenteuer im Elbsandsteingebirge

### Urlaubsmagazin Sächsische Schweiz 2018 erscheint

140 Seiten, 200 000 Exemplare, bundesweite Verteilung: „Sächsische Schweiz – Ihr Urlaubsmagazin“ ist das wichtigste Printmedium für die touristische Vermarktung des Elbsandsteingebirges. Herausgeber ist der Tourismusverband Sächsische Schweiz (TVSSW).

Am Montag erscheint die Ausgabe für 2018 unter dem Titel „Elbsandsteingebirge: neue Abenteuer“. Das Magazin gilt für ein Jahr und liefert Reise- und Freizeitinspirationen für jede Jahreszeit. „Die Sächsische Schweiz ist ein unerschöpflicher Abenteuerspielplatz. Das wurde uns bei der Arbeit an dem Heft erneut deutlich“, sagt der TVSSW-Vorsitzende Klaus Brähmig. „In Deutschlands einzigem Felsennationalpark und seiner Umgebung warten Erlebnisse und Herausforderungen an jeder Ecke. Manchmal muss man nur die Perspektive wechseln und das Abenteuer beginnt. Und genau dazu möchten wir unsere Gäste



mit dem aktuellen Urlaubsmagazin herzlich einladen.“ – Reicher Fundus an Tipps und Serviceinformationen - Die Autoren des Magazins sind für die neue Ausgabe mit Nationalparkführern gewandert, mit Extremkletterern geklettert, haben in einsamen Hütten übernachtet, selbst gebrautes Bier verkostet, Campingplätze, Schlösser, Burgen, Museen und Werkstätten besucht, Prominente, Originale und Experten interviewt sowie einen reichen Fundus an Veranstaltungs- und Ausflugstipps sowie Serviceinformationen für die kommende Saison recherchiert. Fotografen haben Hunderte eindrucksvolle Landschaftsaufnahmen beigesteuert.

Erstmals wird das Thema Winter in der Sächsischen Schweiz in einer eigenen Rubrik umfassend aufbereitet. Das Elbsandsteingebirge mit seinen beiden Teilen Sächsische Schweiz und Böhmisches Schweiz ist ein beliebtes Reiseziel.

Etwa sieben Millionen Besucher aus der ganzen Welt kommen jährlich in die grenzüberschreitende, etwa 710 Quadratkilometer große Region zwischen Dresden und Prag. Hauptattraktion sind die beiden Nationalparks Sächsische Schweiz und Böhmisches Schweiz, die sich zusammen auf etwa 170 Quadratkilometern erstrecken. International bekannt ist die bedeutende Natur- und Kulturlandschaft für ihre markanten Tafelberge und Felsformationen sowie als Wiege des Klettersports.

Immer wieder dient die Gegend auch als Filmkulisse für internationale Produktionen. „Sächsische Schweiz – Ihr Urlaubsmagazin“ ist neben dem offiziellen Tourismusportal [www.saechsische-schweiz.de](http://www.saechsische-schweiz.de) das bedeutendste Medium für die Vermarktung der Region als Reiseziel. Es wird bundesweit überwiegend auf Reisemessen verteilt. Außerdem ist es in Touristinformatoren, Bürgerbüros und bei zahlreichen Gastgebern in der Sächsischen Schweiz kostenlos erhältlich.

Auf [www.saechsische-schweiz.de](http://www.saechsische-schweiz.de) kann es in elektronischer Form gelesen und als Printausgabe bestellt werden.



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische-lutherische Kirchgemeinde



### Gottesdienste Dezember 2017

#### Sonnabend, 2. Dezember

17.00 Uhr **Reinhardtendorf** – Familiengottesdienst im Gemeinderaum, Gemeindepädagogin Maune

#### Sonntag, 3. Dezember

16.00 Uhr **Bad Schandau** – Adventsmusik

#### Sonntag, 10. Dezember

10.15 Uhr **Bad Schandau** – Gottesdienst für Klein und Groß, Pfarrerin Schramm

#### Sonntag, 17. Dezember

09.00 Uhr **Porschdorf** – Gottesdienst, Pfarrer i. R. Hartmann  
10.15 Uhr **Bad Schandau** – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer i. R. Hartmann

#### Sonntag, 24. Dezember

14.30 Uhr **Porschdorf** – Christvesper mit Krippenspiel  
14.30 Uhr **Bad Schandau** – Christvesper mit Krippenspiel  
15.30 Uhr **Krippen** – Christvesper mit Krippenspiel  
16.00 Uhr **Bad Schandau** – Musikalische Christvesper  
17.30 Uhr **Reinhardtendorf** – Christvesper mit Krippenspiel  
21.30 Uhr **Porschdorf** – Christnacht mit Krippenspiel

#### Montag, 25. Dezember

10.15 Uhr **Bad Schandau** – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

#### Dienstag, 26. Dezember

10.00 Uhr **Porschdorf** – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

#### Sonntag, 31. Dezember

15.30 Uhr **Reinhardtendorf** – Gottesdienst im Gemeinderaum, Pfarrerin Schramm

17.00 Uhr **Porschdorf** – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

#### Veranstaltungen

**Mittwochkreis:** Rathmannsdorf: Mittwoch, 06.12., 14.00 Uhr

**Frauenkreis:** Reinhardtendorf: Dienstag, 12.12., 14.00 Uhr

**Bibelgesprächskreis:** Bad Schandau: Dienstag, 05.12., 19.12., 19.00 Uhr

**Christenlehre:** Bad Schandau: jeden Mittwoch 15.00 Uhr – 1. – 4. Klasse  
jeden Donnerstag 14.00 Uhr – 1. – 4. Klasse  
14-tägig Donnerstag 16.00 Uhr – 5. – 6. Klasse  
Reinhardtendorf: jeden Montag 16.00 Uhr – 1. – 6. Klasse

**Konfirmanden:** Bad Schandau: Konfi-Samstag 09.12., 14.00 – 18.00 Uhr

#### Junge

**Gemeinde:** Bad Schandau: jeden Freitag 18.00 Uhr  
Reinhardtendorf: jeden Freitag 19.30 Uhr

Kontakt: Franziska Eidam Tel. 0152 22849125 und Sven Möhler Tel. 0152 23321271

**Jugendchor:** Bad Schandau: jeden Donnerstag 18.00 Uhr

**Kantorei:** Bad Schandau: jeden Donnerstag 19.30 Uhr

**Christenlehre, Jugendchor, Kantorei und Junge Gemeinde finden nicht in den Ferien statt.**



**„Licht der Welt“ -  
Advents-Gottesdienst  
für Klein und Groß am 10. Dezember,  
10.15 Uhr in Bad Schandau**

Beim nächsten Gottesdienst für Klein und Groß erfahrt ihr, was es mit dem Adventskranz auf sich hat und warum wir jede Woche ein Licht mehr anzünden. Gottesdienste für Klein und Groß sind kindgerechte kleine Gottesdienste (ca. 30 Minuten), bei denen die Liturgie

unmittelbar und schlicht und die Verkündigung bunt und lebendig ist. Anschließend gibt es Kekse und Saft und während die Großen Kaffee oder Tee trinken, können die Kinder basteln und spielen.

*Luise Schramm*

#### Herzliche Einladung zu den nächsten musikalischen Höhepunkten

Sonntag, 3. Dezember, 16 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau  
**Musik zum Advent**

*Adventslieder aus aller Welt*

Solisten, Instrumentalisten, Kantorei und Jugendchor Bad Schandau

Daniela Vogel, musikal. Leitung

Eintritt frei

Sonntag, 24. Dezember, 16 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau

### Musikalische Christvesper

Neuer Chor Liederkranz Bad Schandau

Schandauer Kantorei; Solisten

N. N., Leitung; Daniela Vogel, Orgel

Eintritt frei

Montag, 1. Januar 2018, 16 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau

### Festliches Neujahrskonzert

Marc-Antoine Charpentier, Prelude (Eurovisionshymne)

Edvard Elgar, Pomp and Circumstance March No. 1

sowie Werke von J. S. Bach, G. A. Merkel u. a.

Neues Dresdner Trompetenquintett | Daniela Vogel, Orgel

Tickets: 10 Euro, erm. 8 Euro

**Am Heiligabend laden die offenen Türen unserer Kirchen  
herzlich zu den Christvespern ein**



### 14.30 Uhr - Porsdorf

Christvesper mit dem Krippenspiel „Die Geschichte vom Wirt, der einfach nur schlafen wollte“ von Thomas Reuter. Der Wirt vermietet selbst sein eigenes Zimmer, soviel Andrang herrscht vor der Tür seiner Herberge!

Immer dann, wenn er sich gerade in das Stroh legen will, kommen neue Gäste und rauben ihm den Schlaf. Er ist schon mürrisch, doch endlich merkt er, dass er auch einen ganz besonderen Gast beherbergt.

Ein an der klassischen Weihnachtsgeschichte orientiertes Stück mit sehr lebendigen Dialogen, aufgeführt von 20 Kindern und Jugendlichen – besonders geeignet für Familien.

### 14.30 Uhr - Bad Schandau

Christvesper mit dem Krippenspiel „Vier Engel für ein Halleluja“ nach Cornelia von Ruthendorf-Przewoski, bei dem die Engel eine entscheidende Rolle spielen. Sie müssen dafür sorgen, dass Gottes Plan auch wirklich aufgeht, und das ist gar nicht so leicht. Das Stück wird aufgeführt von den Christenlehrekindern und ist besonders geeignet für Familien.

### 15.30 Uhr - Krippen

Christvesper mit dem Krippenspiel „Der Esel“ von Uwe Hahn – aufgeführt von Kindern und Jugendlichen aus Reinhardtsdorf und Krippen – besonders geeignet für Familien

### 16.00 Uhr – Bad Schandau

Musikalische Christvesper – ausgestaltet von Neuer Chor Liederkranz Bad Schandau, Schandauer Kantorei und Solisten

### 17.30 Uhr - Reinhardtsdorf

Christvesper mit dem Krippenspiel „Der Esel“ von Uwe Hahn – aufgeführt von Kindern und Jugendlichen aus Reinhardtsdorf und Krippen – besonders geeignet für Familien

### 21.30 Uhr – Porschorf

Christnacht mit dem Stück „Der Wächter auf dem Tor“ von Christoph Ovesiek – Erwartungen und Beobachtungen – besonders geeignet für Jugendliche und Erwachsene

### Kontakt

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1, 01814 Bad Schandau

Tel. 035022 42396

E-Mail: [kg.schandau\\_porschorf@evlks.de](mailto:kg.schandau_porschorf@evlks.de)

Internet: [www.kirchgemeinde-bad-schandau.de](http://www.kirchgemeinde-bad-schandau.de)

### Öffnungszeiten

Montag 9.00 – 11.00 Uhr

Dienstag 9.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr

Büro Reinhardtsdorf, Am Viehbigt 78, 01814 Reinhardtsdorf

Tel. 035028 80306

### Öffnungszeit:

Montag 14.00 – 17.00 Uhr

### Urlaub der Verwaltungsangestellten:

Vom 19. bis 28.12. hat Frau Jubelt Urlaub. In dieser Zeit hat das Pfarramt Bad Schandau folgende geänderte Öffnungszeiten:

Dienstag, 19.12., 16.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 21.12., 10.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag, 28.12., geschlossen

In dringenden Fällen ist Pfarrerin Schramm auch außerhalb der Öffnungszeiten erreichbar (Tel. 035022 500019)

## Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

### Sie sind herzlich eingeladen

zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr

zum Bibelgespräch und Gebet: Dienstag, 19:00 Uhr (jede ungerade Woche)

zum Jugendtreff: Freitag, 17:00 Uhr (Jugendliche ab 14 Jahre)

in die EFG auf der Kirnitzschalstr. 39

Weitere Infos oder Änderungen unter [www.elbsandsteine.de](http://www.elbsandsteine.de) oder Tel.: 035022 42879